

**Schweißzusatzwerkstoffe:**

1.	<b>Produkt- und Firmenbezeichnung</b>	
1.1	<b>Angaben zum Produkt</b>	
	<b>Handelsnamen:</b>	<b>LAWI 49 AL</b>
1.2	<b>Angaben zum Hersteller/Lieferanten</b>	LAWITEX GmbH Hitdorfer Str. 10 c 40764 Langenfeld
2.	<b>Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen</b>	
	Beschreibung:	Cu-Be-Legierung
	Gefährliche Inhaltsstoffe:	Die Produkte enthalten keine gefährlichen Stoffe.
	CAS-Nr.	7440-50-8      7440-41-7
	Bezeichnung:	Kupfer      Beryllium
	Kennbuchstabe des Stoffes:	Cu      Be
	Gew.-%-Sätze:	5 - 10 %      0,0003 %
3.	<b>Mögliche Gefahren</b>	Beim Schweißen und Schleifen entstehen Rauche und Stäube. Es können Manganoxide, Feinstäube (meist Eisenoxid) und Ozon entstehen.
	<b>Bezeichnung der Gefahren:</b>	
4.	<b>Erste Hilfe Maßnahmen</b>	
	<b>Allgemeine Hinweise</b>	
	Nach Einatmen:	An frischer Luft kräftig durchatmen, erheblichen Rauchmengen Arzt konsultieren.
	Nach Hautkontakt:	Betroffene Hautpartie sorgfältig mit Seife waschen.
	Nach Augenkontakt:	Unter fließendem Wasser bei gut geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten spülen und ggf. Arzt konsultieren.
	Nach Verschlucken:	entfällt
	Hinweis für den Arzt:	Überwachungsuntersuchung nach BG-Grundsatz G39
5.	<b>Maßnahmen zur Brandbekämpfung</b>	nicht anwendbar, da die Produkte weder entzündbar noch explosionsfähig sind
	Geeignete Löschmittel:	nicht anwendbar, bei Fremdbrand alle
6.	<b>Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung</b>	nicht anwendbar
7.	<b>Handhabung und Lagerung</b>	
7.1	<b>Handhabung</b>	
	Hinweis zum sicheren Umgang:	Die UVV (VBG 15) ist einzuhalten
7.2	<b>Lagerung</b>	
	Anforderungen an Lagerräume/Behälter:	Spezielle Anforderungen aus Gründen der Sicherheit bestehen nicht.

8.	<b>Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung</b>	
8.1	<b>Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen</b>	Er sind sie Maßnahmen gemäß 7.1 zu berücksichtigen.
8.2	<b>Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten</b>	
	<b>Bezeichnung des Stoffes</b>	<b>CAS-Nr.</b> <b>Grenzwert</b>
	Kupfer	7440-50-8      1 mg/m <sup>3</sup> (MAK) Gesamtstaub
	Kupferrauch	7440-50-8      0,1 mg/m <sup>3</sup> (MAK)
	Beryllium	7440-41-7      <1%
	Manganoxid (Mn3O4)	1317-35-7      1 mg/m <sup>3</sup> (MAK) Gesamtstaub
	Feinstaub	-      6 mg/m <sup>3</sup> (MAK)
	Ozon	10028-15-6      0,2 mg/m <sup>3</sup> (MAK)
8.3	<b>Persönliche Schutzausrüstung</b> Atem-, Hand-, Augen-, Körperschutz Schutz- und Hygienemaßnahmen:	siehe UVV (VBG 15) §27 im Arbeitsraum nicht essen, trinken und rauchen
9.	<b>Physikalische und chemische Eigenschaften</b>	
	Erscheinungsbild:	Massivdraht
	Sicherheitsrelevante Daten:	nicht zutreffend
10.	<b>Stabilität und Reaktivität</b>	
		Kontakt mit Säuren und Basen vermeiden. Produkt bis 900 C stabil.
11.	<b>Angaben zur Toxikologie</b>	
		siehe Punkt 3
12.	<b>Angaben zur Ökologie:</b>	
		Beim Betreiben der Absauganlagen gelten die Grenzwerte der TA Luft. Sonstiges siehe Punkt 15
13.	<b>Hinweise zur Entsorgung</b>	
	Produkt	Stäube und in Absauganlagen abgeschiedene Partikel ordnungsgemäß entsorgen. Übliche Metallverschrottung der Produkte ist möglich. 31217 Filterstäube NE-metallhaltig 35315 sonstige NE-metallhaltige Reststoffe ohne Aluminium- und Magnesium-Abfälle. 18711 Papierfilter mit schädlichen Verunreinigungen vorwiegend anorganisch.
	Empfehlung	
	Abfallschlüssel-Nr.	
	Ungereinigte Verpackungen Pappkartons	
	Kunststoff	Über Recycling entsorgen da nicht kontaminiert.
14.	<b>Angaben zum Transport</b>	
	<b>Bemerkungen:</b>	Das Produkt ist kein Gefahren- gut im Sinne der Transportvor- schriften.
15.	<b>Vorschriften</b>	
15.1	Kennzeichnung	keine, da Produkte in kompakter Form vorliegen.
	Kennbuchstabe	entfällt
	Gefahrenbezeichnung	entfällt
	R-Sätze	entfällt
	S-Sätze	entfällt

---

15.2	<b>Nationale Vorschriften</b> Hinweis zur Beschäftigungsbeschränkung Störfall V: Klassifizierung nach VhF: Technische Anleitung Luft:  Wassergefährdungsklasse: Sonstige Vorschriften:	nicht anwendbar nicht anwendbar nicht anwendbar 5 mg/m <sup>3</sup> , bei einem Massenstrom > 25 g/h Gefährdung ist nicht zu erwarten. Vorsicht beim Schweißen. Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen Ihres Betriebes. Diese sollten mit nationalen Gesetzen/Verordnungen übereinstimmen und auf den vom Lieferanten erhältlichen Angaben beruhen.
16.	<b>Sonstige Angaben</b>	Alle nationalen/örtlichen Vorschriften sind zu beachten. Die Angaben beziehen sich auf das ungebrauchte Produkt. Bei Gebrauch können gefährliche Produkte (Schweißrauch, Strahlung) entstehen. Die Angaben sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften. Sie stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse. <b>Schrifttum.</b> Unfallverhütungsvorschriften (VBG 15) Schweißen Schneiden und verwandte Verfahren DVS-Merkblatt 1201: Absaugung an Schweißarbeitsplätzen DVS-Faltblätter zum Arbeitsschutz beim Schweißen DVS-Fachbuch Unterweisung von Schweißern im Arbeitsschutz Kraume, Zober: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in der Schweißtechnik

---